

## MEDIENINFORMATION

Leipzig, 24. Juni 2021

### Offizielle Verabschiedung der qualifizierten Athletinnen und Athleten zu den Olympischen Spielen in Tokio

**„Es ist wunderbar, dass wir sie gemeinsam auf die Reise schicken können“**

Sieben Leipziger Athletinnen und Athleten wurden heute mit den besten Wünschen und zahlreichen Geschenken zu den Olympischen und Paralympischen Spielen in Tokio verabschiedet. Im sportlichen Rahmen in der LVZ-Kuppel schickten Heiko Rosenthal (Bürgermeister und Beigeordneter für Umwelt, Ordnung, Sport der Stadt Leipzig), zahlreiche Trainer, Verbandsvertreter und Partner des Sports die Leipziger Hoffnungsträger zu ihrem diesjährigen Höhepunkt im Wettkampfkalender. Insgesamt 14 Athleten konnten bisher ihr Olympiaticket lösen, wobei in einigen Sportarten der Qualifikationszeitraum noch nicht abgeschlossen ist.

Zur Begrüßung freute sich Heiko Rosenthal, die Sportstadt wieder vereint zu sehen. „Als Sportbürgermeister ist es für mich ein emotionaler Moment, jetzt heute hier wieder viele Gesichter der Sportstadt zu sehen. Das letzte Jahr war herausfordernd und der Sport leider so wenig präsent. Umso mehr zolle ich meinen höchsten Respekt an alle Athletinnen und Athleten, die durchgehalten und mit Elan und Ehrgeiz weiter trainiert haben, um sich ihren Traum von den Olympischen Spielen zu erfüllen. Ich sehe eine tolle Mischung aus Routiniers und neuen Gesichtern und das macht mich auch für die Zukunft froh. Es ist wunderbar, dass wir sie gemeinsam auf die Reise schicken können. Machen Sie etwas daraus!“

Beim anschließenden Olympia-Talk mit Radiomoderator Roman Knoblauch (Radio Leipzig) kamen die Athletinnen und Athleten mit ihren individuellen Erfahrungen bis zur Qualifikation und ihren Erwartungen und Zielen für die Wettkämpfe in Tokio zu Wort.

Annekatri Thiele: „Im März 2020 haben wir das Trainingslager wegen der Pandemie frühzeitig beendet und ich habe überlegt, was ich bei einer Absage mache. Im Rückblick hat mir das eine Jahr mehr und das Training in Leipzig etwas gebracht. Wir haben uns

/ 2

Unsere Sponsoren:



belohnt und wir dürfen sicher nach Tokio fahren. Ich möchte das nochmal genießen und gute Rennen abliefern. Ich will ins Finale fahren und dort ist alles möglich.“

Felix Groß: „Ich habe bei der Hallen-WM in Berlin das Ticket gelöst und es war klar, dass wir Vier auch nach Tokio fahren dürfen. Das hat mir Sicherheit gegeben. Wir reisen recht kurzfristig an, machen dann den Wettkampf und müssen 48 Stunden danach wieder abreisen. Ich denke, die Aufregung kommt am Wettkampftag – das hab ich ganz gut unter Kontrolle.“

Marvin Schulte: „Ich freue mich auf meine ersten Olympischen Spiele. Am Wettkampftag werde ich dann ein bißchen aufgereggt sein. Aber ich bin schon in Doha vor 45.000 Zuschauern auf der Zielgeraden gelaufen. Ich denke, das bekomme ich in Tokio auch gut hin.“

David Thomasberger: „Wir haben sehr fokussiert miteinander gearbeitet und hatten durch die Verschiebung ein Jahr extra. Das haben wir genutzt – auch im dreiwöchigen Heimtrainingslager. Die Ergebnisse sprechen für sich. Im Training schwimmen wir 50 bis 60 Kilometer pro Woche – dann bin ich im Tunnel, der Kopf ist frei und der Körper gibt Gas.“

Andrea Herzog: „Den größten Druck machen wir Sportler uns selber – wir wollen alle unser Bestes zeigen. Wenn ich meinen Lauf richtig absolvieren kann, dann kann ich eine Medaille holen. Wir werden sehen, wie ich mit dem Kanal in Tokio klar komme. Ich will bei mir bleiben und mich nur auf mich konzentrieren.“

Martin Schulz: „Für mich wird es nicht einfacher. Vor Rio haben alle erwartet, dass ich Gold hole – das hat zum Glück geklappt. Jetzt schauen alle auf die Titelverteidigung und klar macht das Druck. Ich fühle mich fitter als 2016 und habe noch fast zehn Wochen Zeit bis zu den Paralympischen Spielen. Die Form stimmt und jetzt muss ich sauber durcharbeiten. Wenn ich gesund in Tokio ankomme, dann wird es schwer, mich zu schlagen.“

Tom Wannemacher: „Ich bin sehr aufgereggt, dass ich heute hier sein darf. Und auch Tokio fühlt sich noch nicht real an. Im Verein trainieren wir zwei Mal die Woche und mit der Nationalmannschaft machen wir alle drei Wochen Trainingslager. Für uns ist zwischen Platz drei bis fünf alles drin – also auch eine Medaille.“

Unsere Sponsoren:



Auch die traditionelle Geschenkeübergabe stand ganz im Zeichen der fünf Ringe. So übergab Heiko Rosenthal an jeden einen Scheck über 3.000 Euro vom Förderverein Sportstadt Leipzig e. V. für die erfolgreiche Qualifikation. Neben einer Ausstattung mit Autogrammkarte, T-Shirt und Basecap sowie einem LVZ-Jahresabo (online) für die aktuellen Informationen aus der Heimat, freuten sich die Athleten über eine Nintendo Switch. Diese soll ihnen die Zeit in Japan, die aufgrund der Corona-Pandemie wohl zu großen Teilen in der sogenannten „Bubble“ stattfinden wird, verkürzen. Mit im Paket ist das Game „Olympische Spiele“ – so können sie sich zwischen ihren Wettkämpfen und Trainings sogar via Nintendo miteinander verbinden und in ihrer Community sportlich messen.

Für einige Lacher sorgte zudem ein kurzer Einspieler aus dem Zoo Leipzig, in dem sich Schimpanse Alex als Orakel betätigte und via Obstboxen entschied, dass Andrea Herzog, Felix Groß, David Thomasberger, Martin Schulz und Robert Farken die besten Chancen auf Olympische Medaillen haben.

**Qualifizierte Sportler aus Leipzig (Stand: Mitte Juni 2021/Qualifikationszeitraum läuft z. T. noch/unterstrichen = zur Verabschiedung vor Ort)**

Marvin Schulte (Staffel 4x100 Meter)

Roy Schmidt (Staffel 4x100 Meter)

Robert Farken (Mittelstrecke)

Felix Groß (Bahnrad-Vierer)

David Thomasberger (200 m Schmetterling)

Marie Pietruschka (4x100 Meter, 4x200 Meter)

Andrea Herzog (Kanu)

Melanie Gebhardt (Kanu)

Tina Dietze (Kanu)

Annekatri Thiele (Rudern)

Marie Branser (Judo)

Philipp Weber (Handball)

Martin Schulz (Paratriathlon)

Tom Wannemacher (Sitzvolleyball)

Unsere Sponsoren:



### Daten und Fakten:

Die Spiele der 32. Olympiade

Motto: United by Emotion

Datum: 23. Juli bis 8. August 2021

Sportarten: 33 (neu: Baseball/Softball, Karate, Skateboarding, Sportklettern & Surfen)

Athleten: ca. 11.090

Wettkämpfe: 339

Austragungsorte: 43

Maskottchen: Miraitowa

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) wird rund 400 Athleten entsenden.

### Paralympische Spiele

Datum: 24. August bis 5. September 2021

Sportarten: 22 (neu: Badminton und Taekwondo)

Athleten: ca. 4.400

Wettkämpfe: 539

Austragungsorte: 21

Maskottchen: Someity

Der Deutsche Behindertensportverband entsendet rund 150 Sportler.

### Die Olympischen Spiele live

Die TV-Rechte in Europa hält der Discovery-Konzern: Eurosport überträgt die Wettkämpfe live im Free-TV und Stream. Auch ARD und ZDF haben Sublizenzen erworben und strahlen Wettkämpfe live in TV, Fernsehen und Stream aus.

Wettkampfkalender: [tokyo2020.org/en/schedule/](https://tokyo2020.org/en/schedule/)

### Medienkontakt:

Olympiasport Leipzig GmbH

Presse – Katja Junghans

Am Sportforum 10

04105 Leipzig

Telefon: 0341 35590184

Mobil: 0162 4388869

Mail: [presse@osl-leipzig.de](mailto:presse@osl-leipzig.de)

Web: [www.sportstadt-leipzig.de](http://www.sportstadt-leipzig.de)

Unsere Sponsoren:

